

Der Träger

Die Franziskanerbrüder vom Heiligen Kreuz sind Träger eines Akutkrankenhauses, mehrerer Altenhilfeeinrichtungen sowie verschiedener Einrichtungen im Bereich der Versorgung und Betreuung von Menschen mit Behinderungen. Die Versorgung der Menschen mit Hilfe- und Pflegebedarf wird durch den Träger im ambulanten Sektor wie im teil- bzw. vollstationären Bereich abgedeckt. Des Weiteren steht der Träger in Kooperation mit anderen Organisationen im Bereich der Kranken-, Behinderten- und Seniorenhilfe. Aufgrund der aktuellen sozialpolitischen Entwicklungen sieht sich der Träger in der sozialen Verantwortung, die Umsetzung eines innovativen quartiersbezogenen Projekts als bedarfs- und bedürfnisorientiertes Angebot weiterzuentwickeln und hat deshalb das Konzept „Zuhause im Stadtteil“ initiiert.

So erreichen Sie uns

ZUHAUSE IM STADTTEIL



ZUHAUSE IM STADTTEIL

Besuchen Sie uns im
Stadtteilbüro Rheinböllen
Bacharacher Straße 11 · 55494 Rheinböllen
Tel. (06764) 30498 690 · Mobil (0160) 6014000
E-Mail: rheinboellen@franziskanerbrueder.org

Weitere Informationen finden Sie unter
www.zuhause-im-stadtteil.de



Zuhause im Stadtteil

FRANZISKANERBRÜDER
VOM HEILIGEN KREUZ

DEN
MENSCHEN
NAHE

Zuhause im Stadtteil

Miteinander
Saisonale Angebote
Aus- und Aufbau ehrenamtlicher Strukturen
Inklusion
Vernetzung zu anderen Institutionen
Individuelle Angebote
Gedächtnistraining
Bürgerbeteiligung
Saisonale Angebote
Zuhause im Stadtteil
Soziale Integration
Miteinander
Lesungen
Gemeinsame Spaziergänge
Ausflüge
Engagementförderung
Hilfe bei Schriftverkehr
Individuelle Angebote
Gemeinsames Fr
Besuche im Tierpark
Aus- und Aufbau ehrenamtlicher Strukturen
Beratung
Generationen
Aufbau vo
Engagementförderung
Teilhabe
Bürgerbeteilig
Soziale Integration
Vernetzung zu and
Angebote zur Ernährung und Bewegung

Ehrenamtskoordination Rheinböllen



(v.l.) Bürgermeisterin Bernadette Jourdant, Stadtteilkoordinatorin Nadja Hoffmann, Gesamtleitung Stadtteilkoordination Liane Jung

Das Projekt

Der demografische, kulturelle und soziale Wandel und die damit verbundene erhöhte Pflegebedürftigkeit vieler Menschen stellen die Gesellschaft künftig vor große Herausforderungen. Gleichzeitig möchten viele, vor allem ältere Mitbürger*innen, möglichst lange in ihrer vertrauten Umgebung bleiben. Sogenannte Quartierskonzepte zielen darauf ab, ein Stadtgebiet oder eine Gemeinde so zu gestalten, dass auch ältere Menschen und Menschen mit Unterstützungsbedarf in ihrem vertrauten Wohnumfeld bleiben können.

Dafür wird versucht, möglichst viele altersgerechte Wohnangebote sowie soziale Angebote und Unterstützungsangebote in den entsprechenden Quartieren verfügbar zu machen.

Ehrenamtlichem Engagement in Städten und Gemeinden kommt in diesem Zusammenhang eine wesentliche Bedeutung zu. Es trägt zum Erhalt der Lebensqualität und zum gesellschaftlichen Zusammenhalt bei. Die Bedingungen „guten Lebens“ gestalten sich nur im Lebensraum der Bürgerinnen und Bürger und werden im Miteinander der Kommune, im Rahmen ihrer Daseinsvorsorge und im Einbezug der dort lebenden Menschen verwirklicht.

DIE STADTTEILKOORDINATION BIETET...

- erste Anlaufstelle bei Fragen rund ums Leben in Rheinböllen,
- individuelle Unterstützung einzelner Personen mit Hilfe und Unterstützungsbedarf
- vermittelt bei Bedarf Kontakte zu Fachstellen, Netzwerkpartner*innen
- bietet soziale Kontakte durch unterschiedlichste gemeinsame Veranstaltungen und Angebote
- fördert das Ehrenamt, ist Anlaufstelle für Engagierte und Engagement - Interessierte für die Bereiche Sport, Bildung, Kultur, Freizeit und soziale Dienste
- Gewinnung und Begleitung von engagierten Menschen
- Planung und Initiierung von Beteiligungsprozessen
- u.v.m.



Die Stadt Rheinböllen

Das Projekt ist in Kooperation mit der Stadt Rheinböllen und den Franziskanerbrüdern vom Heiligen Kreuz entstanden. Finanziell wird das Projekt ebenfalls durch die Staatskanzlei Rheinland Pfalz gefördert.

Die Stadt Rheinböllen

Rheinböllen – 2009 von der rheinland-pfälzischen Landesregierung zur Stadt erhoben – liegt im Rhein-Hunsrück-Kreis in Rheinland-Pfalz und ist Mitglied der 2020 neu fusionierten Verbandsgemeinde Simmern-Rheinböllen. Der staatlich anerkannte Fremdenverkehrsort in landschaftlich reizvoller Lage zwischen Binger Wald und Soonwald liegt im südöstlichen Teil des Hunsrücks, ca. 10 km südwestlich des Mittelrheins und versteht sich als „Tor zum Hunsrück“. Die Stadt ist über eine Autobahn sowie eine Bundesstraße direkt an den überregionalen Verkehr angebunden, die Städte Mainz und Koblenz sowie der Flughafen Frankfurt/Hahn sind schnell zu erreichen.

Rheinböllen gilt als attraktiver Wohn- und Geschäftsstandort für seine knapp 4200 Einwohner*innen und übernimmt die Funktion eines Grundzentrums in und für die Region. In Rheinböllen sind zahlreiche Vereine in den Bereichen Sport, Bildung, Kultur, Freizeit und sozialen Diensten aktiv. Seit einiger Zeit besteht eine Gruppe ehrenamtlich Engagierter, die verschiedene Unterstützungsangebote für Menschen in Rheinböllen anbieten.